

Tour du Faso



department of tomorrow



Tour du Faso 2013

Die Teilnahme des deutschen Teams beim größten Etappenrennen Afrikas
25.10. – 03.11.2013

Ein Erfahrungsbericht für unsere Partner

department of tomorrow
Alter Steinweg 22-24
48143 Münster

phone +49 (0) 251 1625257
fax +49 (0) 251 4828361
info@department-of-tomorrow.de
www.department-of-tomorrow.de
www.tour-du-faso.de

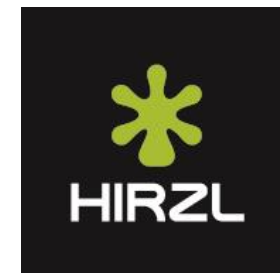


Unsere Partner

Vielen Dank für ein professionelles und nachhaltiges Engagement mit großem Einsatz



EYEWEAR & HELMETS





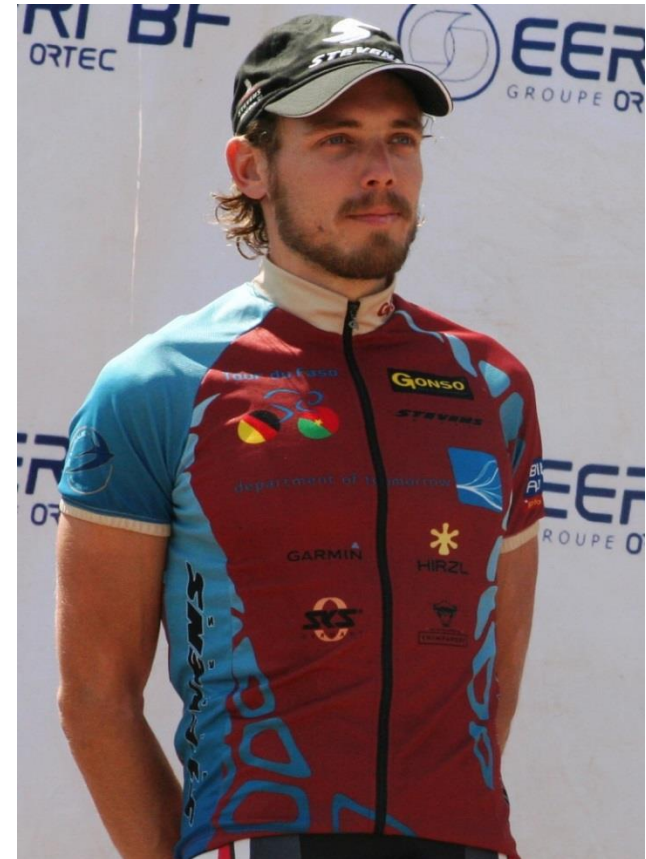
Unsere Partner

Vielen Dank für ein professionelles und nachhaltiges Engagement mit großem Einsatz



Das Trikot „Tour du Faso 2013“

Unser Bikewear-Partner „GONSO“ hat uns die Möglichkeit gegeben, ein eigenes Team-Trikot für das Radrennen in Burkina Faso zu designen. Das neue Jersey steht für sportliche Dynamik und symbolisiert den exotischen Globetrotter-Charakter der Tour du Faso.



Deutsch-burkinische Mannschaft

Auch in diesem Jahr lebte die deutsche Mannschaft die Freundschaft und Kooperation mit Burkina Faso und konnte von den Erfahrungen und Expertisen seiner burkinischen Teammitglieder profitieren.



Die Mannschaft



Ernest Zongo Sportlicher Leiter



Markus Weinberg Fahrer



Serge Herz Fahrer

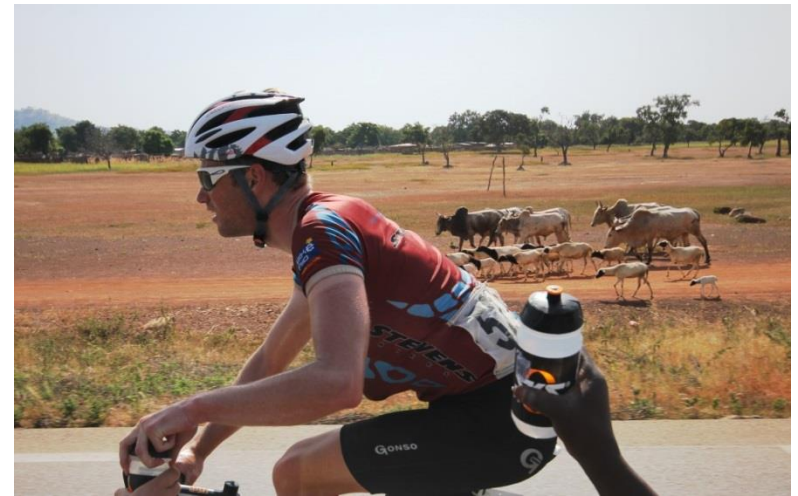


Benjamin Höber Fahrer

Die Mannschaft



Desiree Schuler Sportliche Leiterin (rechts 😊)



Daniel Bichlmann Fahrer



Matthias Schnapka Fahrer



Abdoul Razak Mechaniker

Die Mannschaft



Orokiatou Zanga Physiotherapeutin



Peter Clauß Fahrer



Malte Wulfinghoff Teammanager



Souley Nana Fahrer des Teamautos

Vor dem Rennen – Trainingsfahrten in Ouagadougou

Trainingsfahrt des deutschen Teams am Vortag der Tour du Faso - Akklimatisation an die Temperaturen (40 C) und Eingewöhnung an die burkinischen Straßenverhältnisse.



Empfang bei der Deutschen Botschaft

Der Deutsche Botschafter Christian Germann begrüßt das Team in Burkina Faso.



Interkulturelle Begegnungen

Die Tour du Faso bietet eine ideale Möglichkeit für einen interkulturellen Austausch: Während der 10 Etappentage kommen Teams aus 15 verschiedenen Nationen in Burkina Faso zusammen. In dieser Zeit lernen sich Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kennen, schließen Freundschaften und etablieren Partnerschaften.



Das Rennen

Endlich geht die Tour los!

Während der 1280 km auf 10 Etappen zeigte sich das deutsche Team in sportlicher Topform und konnte viele Erfolge einfahren.



Das Rennen



Das Rennen



Benjamin Höber kämpfte um das Gelbe Trikot. Bis zur Abschlussetappe lag er nur 18 Sekunden auf Platz 1 zurück. Einen Platten 20 km vor der Ziellinie verhinderte jedoch leider seine Siegchancen.

Zum Schluss belegte Höber Platz 4 im Gesamtklassement. Zudem wurde er als „Bester Europäer“ und „kämpferischer Fahrer“ prämiert.



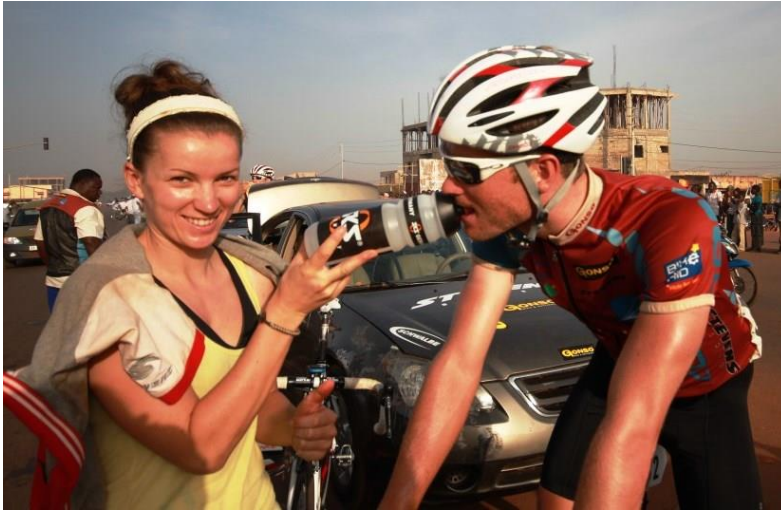
Das Rennen



Markus Weinberg gewinnt die längste Etappe von 170 km von Bobo-Dioulasso nach Boromo im Massensprint.



Das Rennen



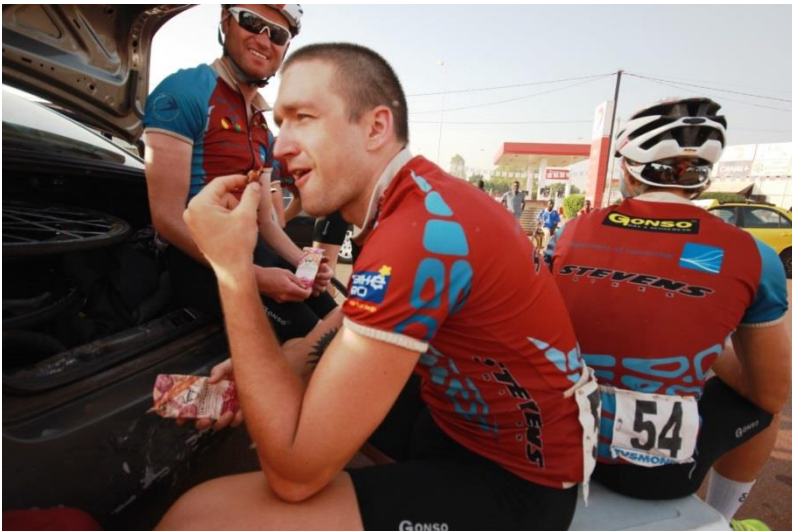
Daniel Bichlmann belegte Platz 2 bei der 5. Etappe von Fada N'Gourma nach Koupela – kein Wunder nach dieser Versorgung 😊



Das Rennen



Serge Herz gewann zahlreiche Zwischensprints –
bis die Füße qualmten 😊



Das Rennen



Peter Clauß kam in einer Fluchtgruppe nach Fada N'Gourma und sprintete dort auf Etappenplatz 3.



Das Rennen



Matthias Schnapka kämpfte sich trotz einer Lebensmittelvergiftung durch die Tour du Faso und eroberte dabei sogar die Schärpe für den „elegantesten Fahrer“.



Das Rennen



Durch das chaotische Verhalten im Auto-Peloton ergab sich konsequenterweise ein **Massencrash**, in dem auch das Begleitfahrzeug der deutschen Mannschaft involviert war.

Zum Glück wurde jedoch insgesamt keine Person verletzt.



Deutsches Rennrad zerstört japanisches Auto 😊

Der Sieger



Der Sieger der Tour du Faso 2013: **Aziz Nikiema** aus Burkina Faso.
Die Deutsche Mannschaft gratulierte Aziz zu dem verdienten Sieg und freut sich schon auf die Revanche im Jahr 2014.



Gesamtklassement

1. Aziz Nikiema (Burkina Faso)
2. Issiaka Cissé (Elfenbeinküste) : 0:00:15
3. Yannick Lontsi (Kamerun) : 0:00:37
4. **Benjamin Höber (Deutschland) : 0:02:12**
5. Rasmané Ouedraogo (Burkina Faso) : 0:02:20

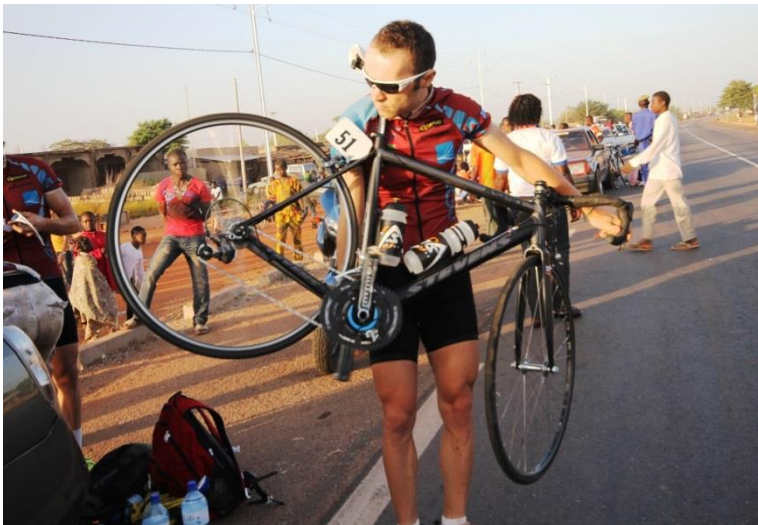
Der Rennalltag



Startschuss morgens um 8 Uhr



Mittagessen unter Bäumen



Wartung der Räder



Übernachtung im Zeltlager unter Moskitonetzen

Die Zuschauer

Ob jung oder alt, Frau oder Mann: Die gesamte Bevölkerung von Burkina liebt die Tour du Faso. Tausende Zuschauer schauten sich das Rennen am Straßenrand an und applaudierten den Fahrern.



Die kleine Königin

Die Zuschauerbegeisterung basiert auf dem hohen Stellenwert des Fahrrades innerhalb der Bevölkerung. Das Fahrrad ist das Hauptverkehrs- und Transportmittel in Burkina Faso und wird dementsprechend auch als „die kleine Königin“ verehrt.



Die Radsportschule

Auch in diesem Jahr haben vieler unserer Partner und Sponsoren die Radsportschule durch hilfreiche Materialspenden unterstützt.

Zudem haben wir mit „Bike Aid“ eine gemeinnützige Radsportorganisation als Kooperationspartner gewonnen, die das Geld für den Lehrer der Radsportschule für die nächsten 3 Jahre finanziert. Der Schulunterricht kann somit ausgebaut und intensiviert werden.

Der Unterricht findet zweimal in der Woche von 18-20 Uhr (Abendschule) im Hauptsitz des burkinischen Radsportverbandes statt, so dass die Fahrer tagsüber trainieren können.



Die Radsportschule



Der Unterricht soll sukzessive auf 20 Teilnehmer ausgebaut werden.



Die burkinischen Radrennfahrer werden in Lesen, Schreiben und Mathematik unterrichtet.



Talentförderung für Jungen und Mädchen...



Nach dem Rennen: Filmaufführung „Tour du Faso“

Im Anschluss an das Radrennen organisierte die Deutsche Botschaft eine Vorabpremiere des Kinofilms „Tour du Faso“.

Der Film wurde vor 200 Gästen in der Universität Ouagadougou gezeigt. Hier war auch das deutsche Team anwesend und tauschte sich anschließend mit den Zuschauern in einer lebhaften Diskussionsrunde aus.

Der Film ist ab **April 2014** auch in Deutschland zu sehen.



Nach dem Rennen: Besuch bei Familie Zongo

Team Deutschland besuchte seinen sportlichen Leiter Ernest Zongo bei sich zu Hause. Seine 7-köpfige Familie hieß uns mit einem traditionellen Mittagessen willkommen.



Nach dem Rennen: Landeserkundung

Abkühlung in den Wasserfällen von Banfora (im Westen von Burkina Faso).



Nach dem Rennen: Landeserkundung

Besuch der „Heiligen Krokodile“ von Burkina Faso.



Nach dem Rennen: Besuch beim König

Der König von Burkina Faso „Moogho Naba“ – selbst ein großer Radsportfan - lud Team Deutschland zu einer Privataudienz in seinem Palast ein.



Presse und Medien

Auch während dieser Tour du Faso wurde in den deutschen und burkinischen Medien ausführlich über das deutsche Team berichtet.



Presse und Medien



Tour du Faso mit Team BikeAid - Schwalbe Trier

Peloton im Biwak unter Mangobäumen

Von Markus Weinberg aus Burkina Faso



Team BikeAid - Schwalbe Trier | Foto: Markus Weinberg

30.10.2013 | (rsn) - Bereits zum dritten Mal in Folge startet das deutsche Team BikeAid - Schwalbe Trier bei der Rundfahrt durch das westafrikanische Burkina Faso. Das zehntägige Etappenrennen (25. Okt. – 3. Nov.) führt über 1.294 Kilometer durch alle Teile des Landes und endet traditionell auf einem Rundkurs in der Hauptstadt Ouagadougou.

Auch für die Fahrer aus Deutschland besitzt das Rennen, das bereits seit 1950 veranstaltet wird, einen besonderen Stellenwert. Neben dem sportlichen Wettkampf gibt es auch ein karitatives Projekt. Die Mannschaft unterstützt nämlich eine Radsportschule in Ouagadougou, an

der sich auch Unternehmen aus der Radsportindustrie beteiligen. Vor dem Start gab es beim Empfang des deutschen Botschafters in Burkina Faso die Gelegenheit, sich über den Stand des Projektes und über die anstehenden Aufgaben auszutauschen.



HOMEPAGE SERVICE NEWS

department of tomorrow



DEUTSCHES RADSPORTTEAM BEI DER TOUR DU FASO 2013

Sechs Amateurfahrer aus Deutschland suchen erneut ihr Radsportglück in Afrika. Nach zwei erfolgreichen fünften Plätzen im Jahr 2011 und 2012 soll es in diesem Jahr endlich mit dem Gesamtsieg klappen.

Die Mannschaft besteht aus sechs Amateurfahrern um den Verein "BIKE AID - Schwalbe Trier", die Deutschland sportlich und interkulturell während der Rundfahrt repräsentieren. Vom 25.10. bis zum 03.11.2013 kämpfen sie erneut um das Gelbe Trikot bei einem der populärsten und härtesten Radrennen in Afrika - der Tour du Faso.

Die Tour du Faso ist ein offizielles UCI-Rennen der Kategorie 2.2, das jedes Jahr im westafrikanischen Burkina Faso stattfindet und an dem 16 Mannschaften aus Afrika und Europa teilnehmen.

Neben der starken Konkurrenz aus Burkina Faso, Algerien und der Elfenbeinküste muss sich das deutsche Team auch mit Umständen arrangieren, die bei Rennen in Europa eher unbekannt sind: 1.240 Kilometer bei einer Hitze von 40 °C, Wüstenstaub und widrige Straßenverhältnissen gilt es in zehn Etappen zu bewältigen.

Im Rahmen dieses interkulturellen Austausches setzt sich das Team auch zugunsten einer Radsportschule in Burkina Faso ein: Zusammen mit seinem Partner BIKE AID und europäischen Radsportunternehmen fördert das Team eine Radsportschule, in der burkinische Nachwuchsfahrer eine nachhaltige Unterstützung in ihrer Schulbildung erhalten. Ein Kinofilm über die erste Teilnahme des Teams bei der Tour du Faso soll 2014 in die Kinos kommen. Die Premiere wird am 16.11.2013 auf dem Kasseler Dokfest stattfinden.

Ausführliche Berichterstattung bei *radsport-news*

Bericht im Radsportmagazin *Tour*

Presse und Medien



10-minütige Reportage auf mdr
im Sachsenspiegel



Presse und Medien

department of tomorrow

... wünscht ein gutes Morgen!



Deutsches Radsportteam bei der ...

Tour du Faso



DE EN FR

SUCHE

» Wir und Unternehmen

» Wir und Wissenschaft

» Wir und Politik

» Wir und Alle

Team



Vom Allrounder bis zum Teambetreuer [> mehr](#)

Partner

Das Team bedankt sich sportlich wie ehrlich bei seinen professionellen Partnern... [>mehr](#)

Aktuelle Ergebnisse,
Hintergründe und Porträts auf
der eigenen Homepage
tour-du-faso.de

Presse und Medien



Auch die *Deutsche Botschaft* berichtet über die Tour du Faso und über die Filmaufführung auf ihrer Internetseite



Presse und Medien



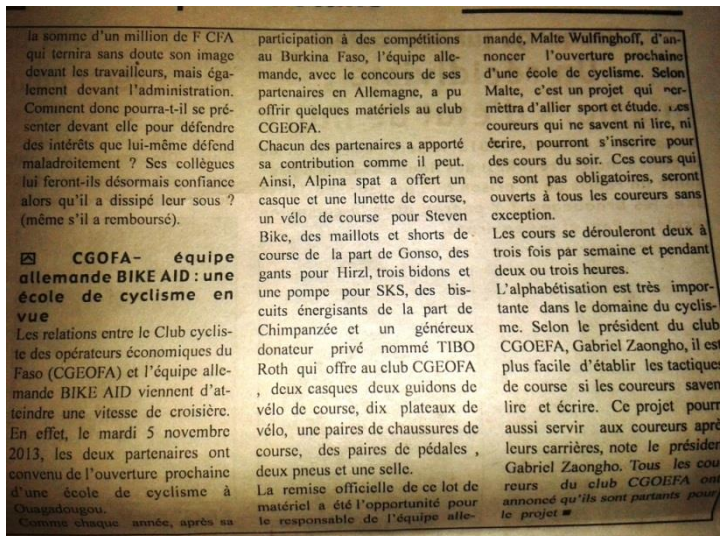
BURKINA-ALLEMAGNE-SPORT-TOUR-FILM

Tour du Faso : un film pour ressortir la face cachée de l'échange interculturel Afrique-Europe

10 novembre 2013, par Agence d'information du Burkina

Ouagadougou, 10 nov. 2103 (AIB) - L'anthropologue allemand, Malte Wulfinghoff qui a accompagné 3 années de suite, l'équipe de son pays pour le tour du Faso a réalisé un film sur la compétition cycliste où les vertus de l'échange interculturel a été mis en valeur. Il a été projeté le 4 novembre à Ouagadougou.

Malte Wulfinghoff malgré sa position de stagiaire à l'époque, a choisi l'édition 2011 du Tour international du Faso pour faire voir le côté positif de l'Afrique, une Afrique où le côté négatif est toujours exposé en Occident. Cette même année fut la révolte des Burkinabè avec Hamidou Bangba Zidwemba, pour reconquérir le maillot jaune après 6 ans de disette.



Die größten burkinischen Sportzeitung *Sidwaya Sport* und *L'Express du Faso* berichten über das Engagement der deutschen Mannschaft im Bereich der Radsportschule und über die Filmaufführung.

Presse und Medien

DRadio Wissen

STARTSEITE AGENDA NATUR MEDIEN GLOBUS KULTUR MEINE ZUKUNFT

REDAKTIONSKONFERENZ / Beitrag vom 28.11.2013

RADSPORT

Die Tour du Faso

Malte Wulfighoff und Karsten Keunecke berichten von einem der größten Radrennen Afrikas



Die Tour du Faso kommt ohne viel Glamour aus - es geht um Radfahren unter schweren Bedingungen. (department-of-tomorrow.de | German Cycling Team)

1280 Kilometer, Holperpisten, 40 Grad, großartige Stimmung: die Tour du Faso.

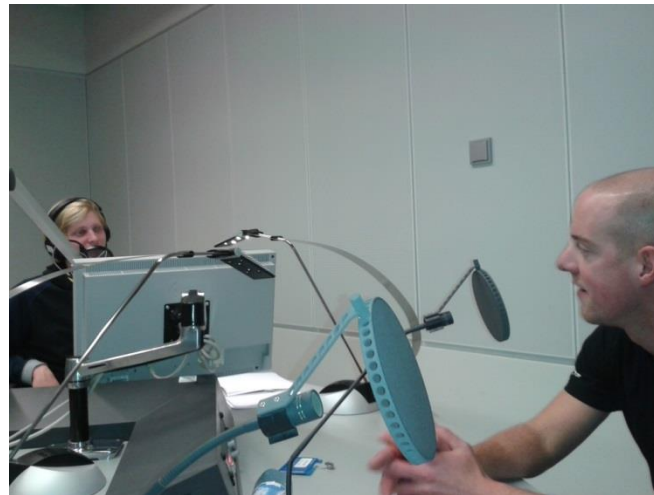
Eigentlich wollte Malte Wulfighoff seinen Aufenthalt in Burkina Faso vor allem für seine Studienarbeit in Ethnologie nutzen. Am Ende aber gründete er gleich eine ganze Fahrradrainnenschaft, die nun Jahr für Jahr am härtesten Radrennen Afrikas teilnimmt.

Die Tour du Faso mag der breiten Masse kaum bekannt sein, doch unter Radrennfahrern ist sie legendär. Über 1000 Kilometer quer durch Burkina Faso. Zehn Etappen, die teils über anspruchsvolle Holperpisten führen, übernachtet wird zum Teil in Zeltlagern mitten in der Savanne. Bei bis zu 40 Grad Celsius fällt es vor allem den ausländischen Radsportlern schwer mitzuhalten.

Das rote Trikot für den "Kämpferischsten Fahrer"



Nach langer Pause nimmt seit 2011 auch wieder eine deutsche Mannschaft an der Tour du Faso teil. Dafür hat der heutige Teammanager und Ethnologe Malte



Teammanager Malte Wulfighoff und Fahrer Karsten Keunecke berichten 90 Minuten live im Deutschlandradio über die Tour du Faso.

Die Tour geht weiter: Nach der Tour ist vor der Tour!

Auch 2014 werden wir wieder bei der Tour du Faso am Start sein, um Deutschland sportlich wie interkulturell positiv zu repräsentieren.



Über eine Fortführung unserer charmanten und erfolgreichen Kooperation würden wir uns sehr freuen.

Im Namen des Team Deutschlands und seinen burkinischen Partnern danken wir Ihnen für Ihre umfangreiche Unterstützung und die sympathische Partnerschaft.